

## **Förderkonzept Deutsch**

Die im Fach Deutsch erworbenen sprachlichen Kompetenzen bilden die Basis für die Arbeit in allen anderen Unterrichtsfächern. Im schulinternen Curriculum des Elisabeth-von-Thüringen Gymnasiums sind die in den Kernlehrplänen und Richtlinien beschriebenen Unterrichtsbereiche des Faches (Sprechen und Zuhören, Schreiben, Lesen / Umgang mit Texten und Medien Reflexion über Sprache) und Kompetenzen (strukturieren, recherchieren, kooperieren, produzieren und präsentieren) umgesetzt.

Der Lesekompetenz kommt dabei eine besondere Bedeutung zu, denn sie ist die Grundlage für den Lern- und Schulerfolg der Schülerinnen und Schüler. Deshalb bildet sie – neben der Rechtschreibung – den Schwerpunkt des Förderunterrichts im Fach Deutsch.

Am Elisabeth-von-Thüringen-Gymnasium gibt es verschiedene Maßnahmen der Förderung der Lese- und Rechtschreibkompetenz, die aus der folgenden Übersicht hervorgehen.

Besonders hervorzuheben sind dabei

- die parallele Förderung der gesamten Jahrgangsstufe 5 innerhalb eines einstündigen Förderbandes bei verbesserter Schüler – Lehrer – Relation
- die Integration der sich im Aufbau befindlichen Schulbibliothek (Leseraum) in das Förderkonzept.

Der Leseraum enthält ca. 6000 Titel der aktuellen Jugendbuchliteratur, die den Schülerinnen und Schülern in gemeinsamen Lesestunden zur Verfügung stehen und für vier Wochen entliehen werden können. Darüber hinaus können im Leseraum Bücherkisten für Klassen zusammengestellt werden und es finden regelmäßige Veranstaltungen (Lesungen, Vorträge) für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrer statt.